

Zeitschrift: Illustrierte schweizerische Handwerker-Zeitung : unabhängiges Geschäftsblatt der gesamten Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

Herausgeber: Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

Band: 26 (1910)

Heft: 25

Rubrik: Verschiedenes

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 06.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Öffnen des Deckels verhindert, weil kein Schlüsseloch oder Griff vorhanden ist.

Angestellte Versuche haben auch ergeben, daß ein Pferdtritt oder ein schnell laufendes Wagenrad z. n. niemals den Deckel zum Öffnen bringen kann.

Der neue Verschluss hat sich während einer bald 2-jährigen praktischen Versuchsdauer mit mehreren hundert solcher neuen Straßenkappen im Rohrnetz des Gaswerkes und der Wasserversorgung der Stadt Bern bestens bewährt; und wurde die neue Straßenkappe von der Direktion der genannten Werkes, sowie auch von verschiedenen ersten Unternehmungsfirmen für Wasserversorgungen, ausschließlich eingeführt.

Vorteil der neuen Straßenkappe:

Kein unbefugtes Abheben des Deckels, kein Einfrieren und Versanden des Schachtes, rasche und sichere Handhabung zu jeder Jahreszeit, daher:

Größtmögliche Dienstbereitschaft.

Einfache Konstruktion, daher billig im Preis.

Zufolge aller dieser Vorteile verdient diese Straßenkappe in ihren neuen Ausbildung eine allgemeine Verwendung und weite Verbreitung, um so mehr, weil sich der Preis gegenüber der bisherigen Straßenkappe nicht höher stellt.

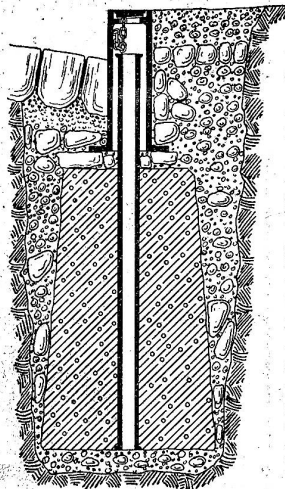
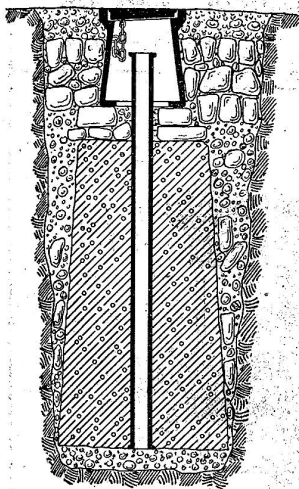


Fig. 4.

Fig. 5

Straßenkappe für Vermessungspunkte.

In den eidg. Vorschriften für die neue Grundbuchvermessung werden die neuen Straßenkappen für die Vermessungspunkte empfohlen.

An der deutschen Fachausstellung 1910 in Stuttgart wurde die neue Straßenkappe mit einem Diplom ausgezeichnet.

Das alleinige Ausführungsrecht für die Schweiz haben das „Eisenwerk Olus“ und die „Gießerei Bern“ der Gesellschaft der L. von Roll'schen Eisenwerke in Gerlafingen.

Verschiedenes.

Schweizerische Maler, Bildhauer und Architekten. Der Zentralvorstand der Gesellschaft Schweizerischer Maler, Bildhauer und Architekten hat in Bern beschlossen, dem Bundesrat eine Protesteingabe einzureichen gegen die Art

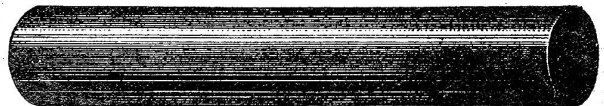
und Weise, wie die Jury in Sachen des internationalen Telegraphendenkmals vorgegangen ist. Je nach der Folge, die der Bundesrat dieser Eingabe geben wird, behält sich der Zentralvorstand vor, weitere Schritte zur Wahrung der Künstlerrechte zu unternehmen.

Hygienische Schulbänke. Herr Flückiger, Zahnarzt in Ronofingen, hat eine hygienische Schulbank erfunden und patentieren lassen. Vorteile sind folgende: 1. sie zwingt das Kind zu einer richtigen Haltung; 2. sie hebt die Brust hervor und sichert ein richtiges Funktionieren der Lungen; 3. sie zwingt die Schüler, die Achseln rückwärts zu halten; 4. sie beugt der Abweichung des Rückgrates vor; 5. sie erleichtert die Disziplin und Ordnung im mündlichen Unterricht.

Sägereibrand. Sonntag früh morgens ist die den Herren Gebrüder Reiser gehörende Sägerei in Lothenbach ein Raub der Flammen geworden. Der Brand wurde 3 Uhr 40 Minuten von Angestellten der Besitzer wahrgenommen. Es stand bereits der ganze Sägeboden, auf welchem große Vorräte dürrer Holzes aufgespeichert waren, in hellen Flammen. Die Feuerwehr von Walchwil, Oberwil und eine Abteilung aus Zug erschienen rasch auf dem Platze. Doch konnte nur mehr das Feuer, das sich von oben der eigentlichen Sägereiräumlichkeit mitgeteilt, gelöscht werden. Das Sägereigebäude, ohne die ebenfalls durchs Feuer wohl unbrauchbar gewordenen Maschinarien, zu Fr. 14,800 versichert, ist bis auf den Kellerboden teils abgebrannt, teils ausgebrannt. Es ist zweifellos, daß der Brand auf dem Sägeboden, also ob den Gängen, entstanden ist. Deshalb vermutet man auch, daß Brandstiftung vorliege.

Das architektonische Problem, die telegraphischen Anlagen an einem Hause mit den Kunstformen des Baues in die rechte Harmonie zu setzen, hat unsern modernen Baumeistern bereits viel Kopfzerbrechen gemacht, und seine Lösung ist auf die verschiedenartigste Weise versucht worden. In der Rivista delle comunicazioni gibt Guglielmo Aurini einen Ueberblick über die Versuche, die man in den einzelnen Ländern gemacht hat, um größere Drahtsysteme auf dem höchsten Punkte eines Gebäudes zu vereinigen. In Deutschland konstatierte er eine Vorliebe für kuppelförmige Anlagen aus Eisenkonstruktion, Rußland baut seine Stützen für die Telephonanlagen in Mauerwerk mit strenger Anlehnung an den Stil der Architektur. In Belgien hat man sich einige Male an klassische Stilmuster gehalten, so z. B. in Ostende die Formen eines Renaissanceurmes von

la Comprimierte & abgedrehte, blanke STAHLWELLEN



Montandon & Cie. A.G. Biel

Blank und präzis gezogene



Profile

jeder Art in Eisen & Stahl.

Kaltgewalzter blanker Bandstahl bis 180 % Breite

Paladio nachgeahmt, in Gent einen schönen gotischen Turm aufgeführt, der sich dem ganzen Stadtbild harmonisch einfügt. Seltsame Lösungen, die den ganz modernen Anforderungen auch ganz neue Bauformen anpassen wollten, sind in Schweden versucht worden; so hat man z. B. in Upsala einen Turm errichtet, der sich ganz wie eine riesige Volta'sche Säule ausnimmt, in dem lauter einzelne Platten übereinandergelegt sind; die Stütze für die Haupttelegraphenanlage in Swartman-gatan hat die Form einer Anzahl von Ringen elektrischer Dynamomaschinen. Besondere Geschicklichkeit in der Anbringung solcher Stützen hat die Schweiz bewiesen, wo vielfach Kirchtürme in durchaus würdiger Form dafür verwendet und überhaupt eine große Mannigfaltigkeit zweckmäßiger und harmonischer Bauformen herausgebildet worden ist.

Schweiz. Gesellschaft zur Erhaltung geschichtlicher Baudenkmäler. Die Schweizerische Gesellschaft für Erhaltung historischer Denkmäler hielt am 5. September in Lausanne in Anwesenheit von etwa 50 Mitgliedern ihre Jahresversammlung ab unter dem Vorsitze von Staatsarchivar Näf. Als Präsident wurde dieser bestätigt, als Säckelmeister Prof. Meyer von Knonau, als weitere Mitglieder des Vorstandes Dr. Wegeli, Direktor des Museums in Bern, Staatsarchivar Durrer in Stans und Architekt Max Müller (St. Gallen) gewählt. Prof. Dr. Schultheiß (Bern) hielt einen Vortrag über den gegenwärtigen Stand der Nachforschungen zur Bestimmung der Grenzlinie des alten römischen Reiches auf dem schweizerischen Rheinufer. Das eidgenössische Departement des Innern hat eine Initiative ergriffen zur Bildung eines interkantonalen Konkordates für Erhaltung historischer Denkmäler.

Die zwanzig größten Städte. Nach den neuesten Statistiken der verschiedenen Länder steht an erster Stelle London mit 7,450,000 Einwohnern; darauf folgt New-York mit über 4,500,000. Hieran schließen sich Paris mit 2,745,000, Chicago mit 2,166,000 Bewohnern. Berlin kommt mit 2,103,000 Menschen erst an fünfter Stelle; es würde aber mit seinen Vororten die dritte einnehmen. Daran reihen sich Wien mit 2,021,000, St. Petersburg mit 1,500,000, Philadelphia mit 1,533,000, Moskau mit 1,412,000, Buenos Aires mit 1,147,000 Einwohnern. Von den Großstädten, deren Bevölkerung die Million nicht erreicht, steht Kalkutta mit 993,000 voran. Darauf folgen Bombay mit 978,000, Birmingham mit 875,000, Hamburg mit 866,000, Glasgow mit 860,000, Budapest mit 812,000, Liverpool mit 763,000, Kairo mit 693,000, Manchester mit 649,000 und Rio de Janeiro mit 636,000 Bewohnern.

Aus der Praxis — Für die Praxis.

NB. Verkauf-, Tausch- und Arbeitsgesuche werden unter diese Rubrik **nicht** aufgenommen; derartige Anzeigen gehören in den **Zusatzenteil** des Blattes. Fragen, welche „unter Chiffre“ erscheinen sollen, wolle man 20 Stk. in Marken (für Zusendung der Offerten) beilegen.

Fragen.

745. Wer hätte eine gut erhaltene kombinierte Abriht- und Dickschleifmaschine, eine Bandsäge, 70 cm Rollendurchmesser, billigst abzugeben?

746. Wäre es möglich mit einer kleinen Dynamomaschine Akkumulatoren von 4–10 Volt Spannung zu laden oder ist eine andere Art vorteilhafter? Wer liefert solche Einrichtungen?

747. Wer liefert gehobelte, lannene Bretter, 10 cm breit und 20 mm dick von 2.50 bis 3.60 m Länge? Offerten an Gebr. Jäggi, Delsberg.

748. Welches schweizerische Sägewerk würde für ein Baugeschäft die Jahreslieferung in kantigem Bauholz nach Litz in courranten Stärken bis 12 m Länge übernehmen und zu welchem Preise? Offerten unter Chiffre Z 748 an die Expedition.

749. Wer hätte einen gebrauchten Vollgatter komplett und noch in gutem Zustande, mit 50 bis 60 cm Stammdurchgang, hauptsächlich zum Bauholzschnitten abzugeben und zu welchem Preise? Offerten unter Chiffre Z 749 an die Expedition.

750. Wer könnte per Oktober–November 1–2 Waggons starke Buchen rund oder nach Angabe geschnitten liefern gegen Kassa? Offerten unter Chiffre H 750 an die Expedition.

751. Wer hat einen ältern, aber noch gut brauchbaren Kettenzug von circa 1000 bis 1200 kg Tragkraft und 6 bis 8 m Hubhöhe billig zu verkaufen? Offerten unter Chiffre W 751 an die Expedition.

752. Wer hätte schöne, garantiert dürre Buchenbretter abzugeben, roh 30 mm dick, einstuweilen zu 6 Tischblätter von 250×70 cm reichend. Offerten an Gg. Berni, mech. Schreinerei, Jlanz (Graubünden).

753. Wer liefert I. Qualität Schitter-Sägenblätter für Niederverkauf? Offerten unter Chiffre H 753 an die Expedition.

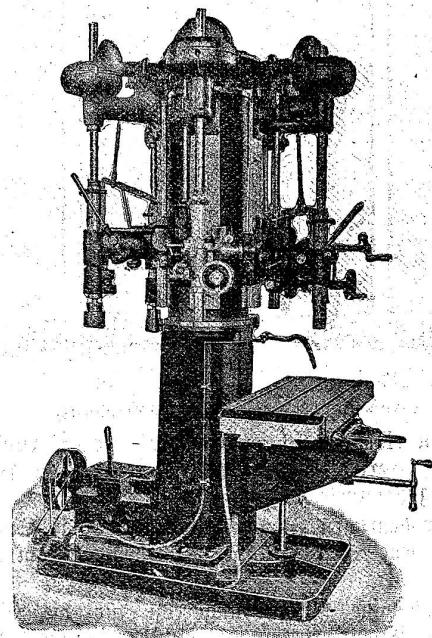
754. Wäre Käufer einer Motormasserpumpe mit Riemenantrieb für einen 6 HP Benzinmotor. Welches System wäre am geeignetsten, da von der Antriebswelle bis zur Wand nur circa 60 cm Raum ist? Die Antriebswelle, an welche die Pumpe angehängt wird, ist 95 mm dick und macht 240 Touren. Offerten an J. Krättli, Baumeister, Alzmoos (St. Gallen).

755. Sind mit gewöhnlichem Drahtgeflecht schon Zugproben gemacht worden durch eine Materialprüfungsanstalt? Wenn ja, wo sind die Resultate erhältlich?

756. Wer kann mir ein billiges, zuverlässiges Konservierungs- oder Imprägnierungsverfahren mitteilen, um geschnittenes Tannenholz, welches zu Stallbauten oder auch im Freien zu Boden u. verwendet wird, vor Fäulnis zu schützen? Offerten unter Chiffre R 756 an die Expedition.

758 a. Wer hätte einen gut erhaltenen Elektromotor 250 Volt Spannung, 2–3 HP abzugeben? **b.** Welche Firma gal-

W. Wolf, Ingenieur, Zürich vorm. Wolf & Weiss



Werkzeugmaschinen Permanente Ausstellung
Spezialmaschinen für den Automobilbau. Einrichtung ganzer Werkstätten.
Präzisions-Fräsmaschinen aller Art in höchster Vollendung,
sowie Drehbänke, Hobel- u. Shapingmaschinen, Bohrmaschinen 1473 u.
Schleifmaschinen, Bohrwerke etc. etc.